

Ausbildungs- und Beratungsstelle für Migrantinnen und Migranten

GZ. Die Ausbildungs- und Beratungsstelle für Migrantinnen und Migranten ABSM an der Gempenstrasse 27, im Gundeli, bietet Beratung, Information sowie Vermittlungs- und Koordinationsstätigkeit für öffentliche Dienste, Behörden und Privatpersonen an. Gemeinsam mit Migranten versucht die ABSM den besten Weg zu finden. Sie unterhält eine Informations- und Beratungsstelle, führt Projekte und Kurse in den Bereichen Integration, Asyl und Antirassismus sowie EDV- und Deutschkurse durch, unterstützt die Behörden bei Integrations- und Rückkehrfragen und veranstaltet kulturelle und sportliche Anlässe. In einem Interview mit Frau Jannice Vierkötter, Ethnologin lic. phil., hat sich die GZ über die Tätigkeitsbereiche der ABSM informiert. Frau Vierkötter erteilt selbst Kurse bei der ABSM, hat in Basel und in Ghana studiert und lange auch in Ghana gelebt.

«Pronto 21 Basel»

Eines der Schwerkichte der Arbeit der ABSM liegt im Projekt «Pronto 21 Basel», ein Projekt gegen Rassismus und für Menschenrechte. Das Angebot umfasst eine Anlauf- und Beratungsstelle, die Ausbildung von Multiplikatoren sowie verschiedene Veranstaltungen. In einer Gruppe von 15 Personen werden betroffene und interessierte ausländische und einheimische Personen ausgebildet. Weiterführend leisten diese Multiplikatoren Präventionsarbeit im eigenen Umfeld. Des Weiteren bietet das Projekt kulturübergreifende Veranstaltungen an wie z.B. «Fairplay», ein Grümpeliturnier am 12. und 13. Juni im Bachgraben zum Abbau von Vorurteilen. Anmeldungen können bei Herrn Citaku Tahir, Telefon 061 421 98 64, getätigt werden.



Das «ABSM»-Team (v.l.n.r.): Jannice Vierkötter, Skender Nikoliqi (Leiter) und Kemajl Shaqiri. Foto: GZ

Beschäftigungsprogramme

Viele Asylsuchende besuchen die PC-Kurse der ABSM. Diese Kurse sind für Flüchtlinge mit Aufenthaltsbewilligung N (Asylsuchende) und F (vorläufig aufgenommene Flüchtlinge) aus den Kantonen Basel-Stadt oder Baselland. Die ABSM führt Grundkurse für Jugendliche und andere Interessierte Fortgeschrittenkurse durch. ABSM macht dabei keine Beratung in den Bereichen Beruf, Arbeits- und Stellensuche. Trotzdem werden die Fragenden an die richtige Stelle weitergeleitet, z.B. zur Ausländerberatung der GGG oder dem Amt für Berufsberatung und Berufsbildung!

Deutsch- und Integrationskurse

Weitere Angebote sind Deutsch- und Integrationskurse, die einerseits für fremdsprachige Frauen, andererseits für fremdsprachige Jugendliche und Erwachsene gehalten werden. Wiederum können Migranten aus Basel-Stadt und Baselland teilnehmen. Der Sprachunterricht beinhaltet auch soziokulturelle und integrationspezifische

Fortsetzung «ABSM» auf Seite 28

Fortsetzung «ABSM» von Seite 27

Themen, Grundkenntnisse für PC- und Internetbenützung und Besuche bei Institutionen, Beratungsstellen oder Betrieben.

Takimi II

Ein ganz besonderes Projekt der ABSM ist «Takimi II» in Zusammenarbeit mit dem Eidgenössischen Gleichstellungsbüro. Das Projekt hat zum Ziel, ausländische Frauen zu Multiplikatorinnen (Wissensvermittlerinnen) von Gleichstellungsfragen in der Arbeitswelt auszubilden. Als ausgebildete Multiplikatorinnen beraten sie Frauen über Stellensuche, Arbeitsrecht, Schutz vor sexueller Belästigung am Ar-

beitsplatz, Sozialversicherungen Mobbing etc.

Vorbereitung auf die Rückkehr

Die ABSM bereitet Migrantinnen und Migranten auch ganz spezifisch auf die Rückkehr in ihr Land vor. Die Kursteilnehmenden werden ausgebildet, damit sie im eigenen Land wieder eine Arbeit finden können. Dazu benötigen sie den in den Kursen vermittelten modernen Wissensstandard, da in manchen Ländern die Schulen sehr veraltet sind.

Spenden Sie!

Die ABSM finanziert sich als eigenständiger Verein selbst, wird aber von Bund, Kantonen und privaten

Stiftungen unterstützt. Gegründet wurde die ABSM im Jahr 1997 von Kosovo-Albanern und Schweizern. Spenden auch Sie diesem gemeinnützigen und kulturübergreifenden Verein im Gundeli, Frau Vierkötter dankt Ihnen im Namen des Vereins. Ihre Spende gelangt über das PC-Konto 40-61-4 an den Verein ABSM. Weitere Infos: Telefon 061 361 85 88 oder im Internet unter www.absm.ch. ■



Die ABSM an der Gempenstrasse 27 im Gundeli bietet u.a. auch Computer-Kurse für Fremdsprachige an. Foto: GZ